

Dorferneuerung „Mühlenfelder Land“, Stadt Neustadt am Rübenberge 12. Sitzung des Arbeitskreises am 27.11.2013 im Schützenhaus Hagen

1. Bericht der Verwaltung zum aktuellen Stand der DE-Projekte

Herr Stellmann gibt einen Überblick über die aktuellen Projekte der Dorferneuerung

- Borstel:
Alte Schule: Für die Sanierung und den Umbau zur Kita werden 2014 Planungskosten eingestellt.
Straßenausbau Diekberg ist abgerechnet.
- Dudensen:
Die Baumaßnahmen am Kindergarten und dem dazugehörigen Außenbereich sind beendet. Ab 2014 erfolgt die Planung für den Umbau des Feuerwehrgerätehauses.
- Hagen:
Feuerwehrgerätehaus: Der Anbau eines Mehrzweckraumes ist in Planung.
Für die Ortsmittengestaltung erfolgte eine Abstimmung RegioBus (siehe unten).
- Nöpke:
Feuerwehrgerätehaus: Der förderfähige Teil der Maßnahme ist beendet.
Für den Multifunktionsplatz wurde eine Ratsvorlage erstellt. Da die Maßnahme auf Beschluss des Ortsrats als öffentliche Maßnahme durchgeführt werden soll, wurde eine entsprechende Ergänzungsdrucksache erstellt.

2. Bericht der Arbeitskreise aus den vier Dörfern

Borstel

Themenrouten: Nach der Verlinkung mit der Steinhuder-Meer-Touristik steht das Thema Beschilderung auf dem Programm. Herr Gleser berichtet, dass die Arbeitsgruppe dafür ein Konzept erarbeiten will. Die Schilder und Hinweistafeln werden sich an denen der Region orientieren, Beispiel: Marburger Uferweg.

Am **Dorfgemeinschaftsplatz** werden wohl noch im Dezember 2013 Wasser, Abwasser und Strom installiert. Im Frühjahr sollen Bolzplatz, Bouleplatz und ein Beachvolleyball-Feld angelegt werden.

Für die Bauphase der **Alten Schule** ist eine Abstimmung mit den Vereinen erforderlich. Diese wird jedoch frühestens 2015 erfolgen.

Dudensen

In Dudensen wurden die **Ortseingangshäuschen** erneuert. Die Mittel dafür stammen aus dem Gewinn beim Dorfwettbewerb.

Zur Frage einer möglichen Umgestaltung des **Ehrenmales** berichtet Frau Bukies von der Abstimmung mit der Denkmalpflege. Danach soll das Denkmal als Zeugnis seiner Zeit erhalten bleiben, auch wenn es heute als zu militaristisch empfunden wird.

In Eigenregie wird eine neue Ortstafel am **Spritzenhaus** aufgestellt. Die Trafostation soll im nächsten Frühjahr eingegrünt werden.

Am 14.9.2014 findet die Vorstellung Dudensens als Preisträger des Dorfwettbewerbs statt.

Hagen

Die Feier zum Volkstrauertrag fand zum ersten Mal am neuen Platz des **Mahnmales** statt. Durch Einbeziehung der Konfirmanden erhielt die Feier eine neue Ausrichtung, was sich auch in eine erfreulich hohen Beteiligung widerspiegelt. Ähnliches berichteten auch die anderen Ortschaften. Herr Hahn erinnerte in diesem Zusammenhang auch an die sehr bewegende Einweihungsfeier mit Vertretern aus Frankreich und Polen.

An der Turnhalle der Grundschule Hagen haben Grundschulkinder zusammen mit dem Künstler Marek Konarski ein großes **Wandbild** mit Motiven aus dem Mühlenfelder Land erstellt. Einbezogen dabei ist ein offener Bücherschrank. Mit diesem Projekt wurde der Verbundgedanke der Dörfer im Mühlenfelder Land weiter umgesetzt. Die Aktion wurde finanziell gefördert von der Kulturförderung der Stadt Neustadt, der Dorfgemeinschaft Hagen und der Altrewa-Bürgerstiftung.

Ortsmittengestaltung: Frau Bukies berichtet, dass nach verschiedenen Abstimmungen mit RegioBus und der Straßenverkehrsbehörde die geplante Verlegung der Schulbushaltestelle erfolgen kann. Nach Auskunft der RegioBus muss zunächst die Aufstellfläche für die neue Haltestelle gebaut werden. Danach muss mittels einer straßenverkehrsbehördlichen Anordnung und entsprechender Beschilderung das zeitlich beschränkte Durchfahrverbot umgeesetzt werden. Danach kann RegioBus den Fahrweg und -plan modifizieren und die neue Haltestelle bedienen.

Um ein Angebot für Jugendliche zu schaffen, soll auf der Böschung hinter dem Schafstall eine **BMX-Bahn** angelegt werden.

Nöpke

Bei dem Umbau des **Feuerwehrgerätehauses** haben die örtlichen Firmen sehr gute Arbeit geleistet. Herr Jaster erläutert, dass außerdem Eigenleistungen von ca. 20 Personen erbracht wurden.

Im Vorfeld der Maßnahme „**Multifunktionsplatz**“ wurde bereits eine Rodelbahn angelegt. Für die erforderlichen naturschutz- und waldrechtlichen Ausgleichsmaßnahmen für die Maßnahme entstehend dem Realverband Kosten in Höhe von ca. 10.000 € (Flächenwert und Aufforstung).

3. Verschiedenes

Scheune Hulke

Vor der Sitzung des Arbeitskreises fand ein Abstimmungsgespräch mit Ehepaar Hulke zur Zukunft der Scheune neben dem Kindergarten Hagen mit dem Ergebnis, dass keine Möglichkeit für eine sinnvolle Nutzung gesehen wird (siehe Gesprächsprotokoll).

Treffpunkt Alpequelle

Zur Herstellung der Fläche an der Alpequelle wurden zwei Arbeitseinsätze mit Mitgliedern aus allen vier Dörfern und dem Flächeneigentümer durchgeführt. Unter anderem wurde ein 2,7 Tonnen schwerer Findling als Tisch installiert. Die Aktion hat nach den Worten von Herrn Falldorf den Zusammenhalt der Mühlenfelder gestärkt und nebenbei auch viel Spaß gemacht. Das Er-

gebnis kann sich schon sehen lassen. Ein abschließender Arbeitseinsatz soll im Frühjahr erfolgen.

Sammlung Kriegsgräberfürsorge

Herr Paschke, Ortsbürgermeister von Mardorf und Mitglied des Vorstandes des Vereins Kriegsgräberfürsorge, hat darum gebeten, in den Ortschaften zu sammeln.

Studentengruppen

Die besondere Eigenart des Landschaftsraumes und der Dörfer des Mühlenfelder Landes ist Thema eines Projektes, das eine Studentengruppe von der Leibniz-Universität Hannover, Institut für Umweltplanung und Naturschutz, durchführt. Nach einer einführenden Radtour am 26.11., die von Frau Bukies und Herrn Falldorf begleitet wurde, werden sich die Studenten noch häufiger in den vier Dörfern aufhalten.

Eine weitere Studentengruppe beschäftigt sich mit dem Thema „Fracking“.

In diesem Zusammenhang wird erwähnt, dass die Regionsversammlung eine Resolution verabschieden soll, die das Fracking verbietet.

4. Unser Dorf hat Zukunft – Regionswettbewerb 2014

Da sich auf Nachfrage bei Frau Klimach bei der Region Hannover nur Dörfer bis 3.500 Einwohner beteiligen können, darf das Mühlenfelder Land sich nicht als ein Teilnehmer bewerben. Die vier Dörfer müssen deshalb in Konkurrenz zueinander antreten. Da dies dem Gedanken der Kooperation im Mühlenfelder Land widerspricht, hat sich Nöpke nach Auskunft von Herrn Jaster entschlossen, nicht am Regionswettbewerb teilzunehmen.

Nach einer sehr fruchtbaren Diskussion kam der Arbeitskreis jedoch zu dem Ergebnis, dass es sehr wohl Sinn machen kann, sich zu viert anzumelden. Der Wettbewerb kann dazu genutzt werden, um für den Kooperationsgedanken des Mühlenfelder Landes zu werben. Jedes Dorf setzt dabei seinen eigenen Schwerpunkt. Die Vorbereitung soll gemeinsam erfolgen. Dazu wird Herr Gleser die Sprecher der örtlichen Arbeitsgruppen im Januar einladen.

Termine

- Nächste Sitzung des Arbeitskreises: Nach Ostern, an einem Mittwoch in Borstel, Glasbierhaus
- 14.9.2014: Vorstellungstag Dudensen als Gewinner des Dorfwettbewerbs der Stadt Neustadt 2013

Gez. Karin Bukies, Planungsgruppe Stadtlandschaft, 4.12.2013

Name	Unterschrift
Drape, Dieter	Drape
Schubert, Inge	Schubert
SCHILLER, NORBERT	Schiller
Könnecke, Nico	Könnecke
Wulke, Carsten	Carsten Wulke
Sagranski, Ruppert	Ruppert
Dunkler, Hartmut	Dunkler
Schambrodt Clemens	Schambrodt
Glezes, Ulli	Glezes
Brau, Karl-Heinz	Brau
KOLLSCH-Sauer Jaan- Claude	Jaan
Frank Hahn	Frank
Jou Obrenski	Jou
Carsten Korte	Carsten Korte
Fallo M. Wolf	Fallo
Josten U.-h.	Josten
HARRO Meyer	HARRO Meyer